

Checkliste für die Umzugsplanung

Einen Umzug zu organisieren ist nicht so einfach. So ein Umzug erfordert nämlich Planung. Besonders nützlich ist deshalb eine Checkliste, mit der Sie Ihren Umzug einfach und bequem planen können. Umzug leicht gemacht!

Drei Wochen vor dem Umzug

Allgemeine Planung

- Datum für den Umzugstermin festlegen
- Umzugsunternehmen wählen und beauftragen oder Helfer informieren
- Umzugsurlaub beim Arbeitgeber beantragen

Wohnung

- Termine zur Übergabe beider Wohnungen vereinbaren
- Übernahme von Einrichtungsgegenständen mit Vor-/ Nachmieter die festhalten
- Speicher und Keller entrümpeln
- Sperrmüllabholung bestellen
- Noch verwertbare Möbel inserieren
- Versicherungssumme Ihrer Hausratversicherung auf Aktualität überprüfen

Packen und Transportieren

- Transporter mieten. Achten Sie auf ausreichende Größe und Versicherungsschutz!
- Umzugskartons / Packmaterial, ggf. Sackkarre, Tragegurte, Packdecken und Arbeitshandschuhe besorgen

Ummelden / Adressänderungen

- Neuen Telefonanschluss/ Internet-Anschluss bestellen und den alten kündigen
- Nachsendeservice bei der Post beantragen

Zwei Wochen vor dem Umzug

Allgemeine Planung

- Organisieren Sie die Betreuung für Ihre Kinder und Haustiere am Umzugstag.

Wohnung

- Beginnen Sie mit den Renovierungsarbeiten.
- Beauftragen Sie rechtzeitig dafür notwendige Handwerker.

Packen und Transportieren

- Genehmigungen zum Reservieren von Parkplätzen für Umzugsfahrzeuge für jetzige und neue Wohnung beantragen

Ummelden / Adressänderungen

- Bank: Ggf. Girokonto am neuen Wohnort einrichten. Daueraufträge umstellen und allen, die eine Einzugsermächtigung für Ihr Konto haben, die neue Kontoverbindung mitteilen
- Neue Anschrift an Kreditkartenunternehmen, Bausparkassen und sonstige Finanzdienstleister geben
- Versicherung: Allen Versicherungen neue Adresse melden
Bei der WWK können Sie dies ganz einfach online im geschlossenen Kundenbereich unter <https://my.wwk.de/> tätigen
- Fernsehen: GEZ ummelden und evtl. neuen Kabelanschluss beantragen
- Zeitschriften / Zeitungen: bei Abonnements die neue Anschrift melden
- Sonstiges: Absendern von gewünschter regelmäßiger Post neue Adresse geben
- Arbeits- / Geschäftspartnern / Vereinen / Mitgliedschaften / Ärzten / Rechtsanwälten und Steuerberatern rechtzeitig Bescheid geben

Eine Woche vor dem Umzug

Wohnung

- Einrichtungsplan für die neue Wohnung erstellen, damit die Umzugshelfer wissen, wo sie was abstellen sollen.
- Gefriertruhe abtauen
- Strom-, Gas- und Wasserzähler bei der Wohnungsübergabe ablesen

Packen und Transportieren

- Umzugskartons packen / beschriften: Was ist drin und in welchen Raum soll die Kiste? Damit die Kisten nicht zu schwer werden, Bücher mit Kleidung mischen. Glas / Porzellan sicherheitshalber in Zeitungspapier einwickeln.

Ein Tag vor dem Umzug

Allgemeine Planung

- Getränke und Verpflegung für die Umzugshelfer organisieren

Wohnung

- Kühlschrank leeren und abschalten

Packen und Transportieren

- Parkplätze vor beiden Wohnungen frei halten
- Bei Umzug in Eigenregie, Möbel schon am Vortag weitestgehend abbauen.
- Extratasche mit „Handgepäck“ wie Wertsachen und Papiere sowie Verbandskasten für den Notfall packen. Diese am Umzugstag separat im eigenen Auto transportieren.

Am Umzugstag

- Möbelstellpläne an die Türen der Zimmer der neuen Wohnung kleben.
- Putzmittel, Mülltüten, Handtücher und Toilettenpapier bereithalten.
- Werkzeug sowie Handlampen, Verlängerungskabel und Klebeband besorgen.

Nach dem Umzug

- Wenn beim Umzug etwas kaputt gegangen ist, dokumentieren Sie die Schäden und machen Fotos davon. Private Helfer melden Schäden ihrer Haftpflichtversicherung. Umzugsunternehmen haften auch – aber nur, wenn die beschädigten Gegenstände von ihnen verpackt wurden.
- Einwohnermeldeamt: Um- / Anmeldung am neuen Wohnort innerhalb von einer Woche. Bei Umzug in eine andere Stadt vorher abmelden
- Kfz-Zulassungsstelle: Fahrzeug innerhalb einer Woche bei der Zulassungsstelle ummelden. Bei Umzug in einen anderen Landkreis, neu zulassen
- Versicherungen den neuen Lebensbedingungen anpassen. Wenn Sie beispielsweise mit Ihrem Partner zusammengezogen sind, ist es sinnvoll, Versicherungen entsprechen umzustellen (z. B. Rechtsschutz, Hausrat, Haftpflicht, Unfall)